

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 1/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Handelsname/Bezeichnung:

KIMTEC® Zinkstaubfarbe

Artikel-Nr.:

7210002

UFI:

188U-9VY3-F0F0-UV86

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/Gemischs:

Farben und Lacke

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant (Hersteller/Importeur/Alleinvertreter/nachgeschalteter Anwender/Händler):

KIM Jarolim Im- und Export GmbH

Kirschenweg 2

97232 Giebelstadt-Sulzdorf

Deutschland

Telefon: +49(0) 9334 978-0

Telefax: +49(0) 9334 978- 111

E-Mail: info@kim-tec.de

Webseite: www.kim-tec.de

E-Mail (fachkundige Person): peter.buesgen@kim-tec.de

1.4. Notrufnummer

24h: +49 (0) 551 192 40 (Giftinformationszentrum Göttingen)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten (<i>Flam. Liq. 3</i>)	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
Aspirationsgefahr (<i>Asp. Tox. 1</i>)	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (<i>STOT RE 2</i>)	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)	
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 2</i>)	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 2/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



GHS02
Flamme



GHS07
Ausrufezeichen



GHS08
Gesundheitsgefahr



GHS09
Umwelt

Signalwort: Gefahr

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol); Ethylbenzol; Aromatisches Kohlenwasserstoff-Gemisch (C8-C10)

Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren

H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
------	-----------------------------------

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren

H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)

Gefahrenhinweise für Umweltgefahren

H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
------	---

Ergänzende Gefahrenmerkmale: -

Sicherheitshinweise

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Sicherheitshinweise Reaktion

P301 + P310	BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.
P331	KEIN Erbrechen herbeiführen.

Sicherheitshinweise Lagerung

P405	Unter Verschluss aufbewahren.
------	-------------------------------

Sicherheitshinweise Entsorgung

P501	Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.
------	--

2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 3/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 7440-66-6 EG-Nr.: 231-175-3 REACH-Nr.: 01-2119467174-37	Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1 Achtung H410	20 - < 25 Gew-%
CAS-Nr.: 1330-20-7 EG-Nr.: 215-535-7 REACH-Nr.: 01-2119488216-32	Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) Acute Tox. 4, Asp. Tox. 1, Eye Irrit. 2, Flam. Liq. 3, STOT RE 2, STOT SE 3, Skin Irrit. 2 H226-H304-H312-H315-H319-H332-H335-H373	15 - < 20 Gew-%
CAS-Nr.: 100-41-4 EG-Nr.: 202-849-4 REACH-Nr.: 01-2119489370-35	Ethylbenzol Acute Tox. 4, Asp. Tox. 1, Flam. Liq. 2, STOT RE 2 Gefahr H225-H304-H332-H373	1 - < 5 Gew-%
EG-Nr.: 918-668-5 REACH-Nr.: 01-2119455851-35	Aromatisches Kohlenwasserstoff-Gemisch (C8-C10) Aquatic Chronic 2, Asp. Tox. 1, Flam. Liq. 3, STOT SE 3 H226-H304-H335-H336-H411	1 - < 5 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen.

Nach Einatmen:

Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine Daten verfügbar

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 4/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO₂), Schaum, Löschpulver. Löschmittel hinsichtlich der Umstände und anderen Faktoren auswählen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Entzündlich.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Der Zutritt ist nur autorisiertem Personal zu erlauben. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.1.2. Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8 Entsorgung: siehe Abschnitt 13

6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 5/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen

Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Für ausreichende Lüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung:

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen. Alle Zündquellen entfernen. Unter Verschluss aufbewahren. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Verpackungsmaterialien:

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Fernhalten von: Oxidationsmittel, Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

Lagerklasse: 3 - Entzündbare Flüssigkeiten

7.3. Spezifische Endanwendungen

Empfehlung:

Farben und Lacke.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunfts- land)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
IOELV (EU)	Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	① 50 ppm (221 mg/m ³) ② 100 ppm (442 mg/m ³) ⑤ (may be absorbed through the skin)
DFG (DE)	Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	① 50 ppm (220 mg/m ³) ② 100 ppm (440 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)
TRGS 900 (DE)	Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	① 100 ppm (440 mg/m ³) ② 200 ppm (880 mg/m ³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 6/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

Grenzwerttyp (Herkunfts- land)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
TRGS 900 (DE)	Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	① 20 ppm (88 mg/m³) ② 40 ppm (176 mg/m³) ⑤ (kann über die Haut aufgenommen werden)
IOELV (EU)	Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	① 100 ppm (442 mg/m³) ② 200 ppm (884 mg/m³) ⑤ (may be absorbed through the skin)

8.1.2. Biologische Grenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunfts- land)	Stoffname	Grenzwert	① Parameter ② Untersuchungsmaterial ③ Zeitpunkt der Probenahme ④ Bemerkung
TRGS 903 (DE)	Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	2.000 mg/L	① Methylhippur-(Tolur-)säure ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende
TRGS 903 (DE)	Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	250 mg/g Creatinin	① Mandelsäure + Phenylglyoxylsäure ② Urin ③ Expositionsende bzw. Schichtende

8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) CAS-Nr.: 7440-66-6	5 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, langfristig, systemisch
Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) CAS-Nr.: 7440-66-6	2,5 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② inhalativ, langfristig, systemisch
Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) CAS-Nr.: 7440-66-6	83 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② dermal, langfristig, systemisch
Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) CAS-Nr.: 7440-66-6	83 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② dermal, langfristig, systemisch
Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) CAS-Nr.: 7440-66-6	0,83 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② oral, langfristig, systemisch
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	221 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, langfristig, systemisch
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	65,3 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② inhalativ, langfristig, systemisch
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	442 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, kurzfristig, systemisch, (akut)
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	260 mg/m³	① DNEL Verbraucher ② inhalativ, kurzfristig, systemisch, (akut)
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	221 mg/m³	① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, langfristig, lokal

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 7/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	65,3 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② inhalativ, langfristig, lokal
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	442 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, kurzfristig, lokal, (akut)
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	260 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, kurzfristig, lokal, (akut)
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	212 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② dermal, langfristig, systemisch
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	125 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② dermal, langfristig, systemisch
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	12,5 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② oral, langfristig, systemisch
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	77 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, langfristig, systemisch
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	15 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② inhalativ, langfristig, systemisch
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	293 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, kurzfristig, lokal, (akut)
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	180 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② dermal, langfristig, systemisch
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	1,6 mg/kg KG/Tag	① DNEL Verbraucher ② oral, langfristig, systemisch
Aromatisches Kohlenwasserstoff-Gemisch (C8-C10)	150 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, langfristig, systemisch
Aromatisches Kohlenwasserstoff-Gemisch (C8-C10)	32 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② inhalativ, langfristig, systemisch
Aromatisches Kohlenwasserstoff-Gemisch (C8-C10)	25 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② dermal, langfristig, systemisch
Aromatisches Kohlenwasserstoff-Gemisch (C8-C10)	11 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② dermal, langfristig, systemisch
Aromatisches Kohlenwasserstoff-Gemisch (C8-C10)	11 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② oral, langfristig, systemisch
Bariumsulfat CAS-Nr.: 7727-43-7	10 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, langfristig, systemisch
Bariumsulfat CAS-Nr.: 7727-43-7	10 mg/m ³	① DNEL Verbraucher ② inhalativ, langfristig, systemisch
Bariumsulfat CAS-Nr.: 7727-43-7	10 mg/m ³	① DNEL Arbeitnehmer ② inhalativ, langfristig, lokal
Bariumsulfat CAS-Nr.: 7727-43-7	13.000 mg/ kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② oral, langfristig, systemisch

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 8/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) CAS-Nr.: 7440-66-6	20,6 µg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) CAS-Nr.: 7440-66-6	6,1 µg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) CAS-Nr.: 7440-66-6	100,1 µg/l	① PNEC Kläranlage
Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) CAS-Nr.: 7440-66-6	235,6 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) CAS-Nr.: 7440-66-6	121 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert) CAS-Nr.: 7440-66-6	106,8 mg/kg	① PNEC Boden
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	0,327 mg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	0,327 mg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	6,57 mg/l	① PNEC Kläranlage
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	12,46 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	12,46 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	2,31 mg/kg	① PNEC Boden
Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol) CAS-Nr.: 1330-20-7	0,327 mg/l	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	0,1 mg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	0,01 mg/l	① PNEC Gewässer, Meerwasser
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	9,6 mg/l	① PNEC Kläranlage
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	13,7 mg/kg KG/Tag	① PNEC Sediment, Süßwasser
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	1,37 mg/kg KG/Tag	① PNEC Sediment, Meerwasser
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	2,68 mg/kg	① PNEC Boden
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	20 mg/kg KG/Tag	① PNEC Sekundärvergiftung
Ethylbenzol CAS-Nr.: 100-41-4	0,1 mg/l	① PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Bariumsulfat CAS-Nr.: 7727-43-7	115 µg/l	① PNEC Gewässer, Süßwasser
Bariumsulfat CAS-Nr.: 7727-43-7	62,2 mg/l	① PNEC Kläranlage
Bariumsulfat CAS-Nr.: 7727-43-7	600,4 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
Bariumsulfat CAS-Nr.: 7727-43-7	207,7 mg/kg	① PNEC Boden

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 9/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Fernhalten von: Nahrungs- und Futtermittel. Für ausreichende Lüftung sorgen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166.

Hautschutz:

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen EN ISO 374. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Benutzung von Schutzkleidung. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Aggregatzustand: Flüssig

Farbe: grau

Geruch: nicht bestimmt

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert	nicht bestimmt			
Schmelzpunkt	nicht bestimmt			
Gefrierpunkt	nicht bestimmt			
Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt			
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt			
Flammpunkt	23 °C			
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt			
Selbstentzündungstemperatur	nicht bestimmt			
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	nicht bestimmt			
Dampfdruck	nicht bestimmt			
Dampfdichte	nicht bestimmt			
Dichte	2,14 g/cm ³			
Schüttdichte	nicht bestimmt			
Wasserlöslichkeit	nicht bestimmt			
Verteilungskoeffizient n-Octanol/ Wasser	nicht bestimmt			
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt			
Viskosität, kinematisch	nicht bestimmt			

9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 10/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

10.5. Unverträgliche Materialien

.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

CAS-Nr.	Stoffname	Toxikologische Angaben
7440-66-6	Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert)	LD₅₀ oral: >2.000 mg/kg (Ratte) ECHA LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): >5,41 mg/l 4 h ECHA
100-41-4	Ethylbenzol	LD₅₀ oral: 3.500 mg/kg (Ratte) ECHA LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 17,6 mg/l 4 h (Ratte) ECHA LD₅₀ dermal: 15.400 mg/kg (Kaninchen) ECHA
1330-20-7	Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol)	LD₅₀ oral: 4.300 mg/kg (Ratte) GESTIS -Stoffdatenbank LC₅₀ Akute inhalative Toxizität (Dampf): 21,7 mg/l 4 h (Ratte) GESTIS -Stoffdatenbank LD₅₀ dermal: >1.700 mg/kg (Kaninchen) GESTIS - Stoffdatenbank
	Aromatisches Kohlenwasserstoff-Gemisch (C8-C10)	LD₅₀ oral: 3.592 mg/kg (Ratte) ECHA LD₅₀ dermal: >3.160 mg/kg (Kaninchen) ECHA

Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Verursacht Hautreizungen.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenreizung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 11/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr:

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Zusätzliche Angaben:

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

CAS-Nr.	Stoffname	Toxikologische Angaben
7440-66-6	Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert)	LC₅₀: 0,169 mg/l (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)) ECHA EC₅₀: 0,356 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA LC₅₀: 0,238 – 0,269 mg/l 4 d (Fisch, Pimephales promelas (Dickkopfelritze)) ECHA EC₅₀: 0,106 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze) ECHA
100-41-4	Ethylbenzol	LC₅₀: 4,2 – 5,1 mg/l 4 d (Fisch) ECHA EC₅₀: 1,8 – 2,4 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA EC₅₀: 3,6 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze, Algen) ECHA
1330-20-7	Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol)	EC₅₀: 1 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA LC₅₀: 2,6 – 11,23 mg/l 4 d (Fisch) ECHA EC₅₀: 2,2 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze) ECHA NOEC: >1,3 mg/l 56 d (Fisch) ECHA
	Aromatisches Kohlenwasserstoff-Gemisch (C8-C10)	LC₅₀: 9,2 mg/l 4 d (Fisch) ECHA NOEC: 1,23 mg/l 28 d (Fisch) ECHA EC₅₀: 21,3 mg/l 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) ECHA EC₅₀: 2,6 – 2,9 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze) ECHA

Aquatische Toxizität:

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 12/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

CAS-Nr.	Stoffname	Biologischer Abbau	Bemerkung
1330-20-7	Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol)	Ja, schnell	

12.3. Bioakkumulationspotenzial

CAS-Nr.	Stoffname	Log K _{OW}	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
100-41-4	Ethylbenzol		110
1330-20-7	Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol)		25,9

Akkumulation / Bewertung:

Log K_{OW}: Kohlenwasserstoffe, C₉, Aromaten: 3,7-4,5

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
7440-66-6	Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert)	—
100-41-4	Ethylbenzol	—
1330-20-7	Xylol (Reaktionsmasse aus o,m,p- Xylol & Ethylbenzol)	—
	Aromatisches Kohlenwasserstoff-Gemisch (C ₈ -C ₁₀)	—

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

Abfallschlüssel Verpackung:

Bemerkung:

Gefährlicher Abfall gemäß Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie). Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Abfallbehandlungslösungen

Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffs-transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.1. UN-Nr.			
UN 1263	UN 1263	UN 1263	UN 1263
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung			
FARBE	FARBE	PAINT	PAINT

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 13/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschiffs-transport (ADN)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
14.3. Transportgefahrenklassen			
 3	 3	 3	 3
14.4. Verpackungsgruppe			
III	III	III	III
14.5. Umweltgefahren			
		 MEERESSCHADSTOFF	Nein
14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender			
Sondervorschriften: 163 367 650 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E1 Gefahr-Nr. (Kemlerzahl): 30 Klassifizierungscode: F1 Tunnelbeschränkungscode: (D/E) Bemerkung:	Sondervorschriften: 163 367 650 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E1 Klassifizierungscode: F1 Bemerkung:	Sondervorschriften: 163 223 367 955 Begrenzte Menge (LQ): 5 L Freigestellte Mengen (EQ): E1 EmS-Nr.: F-E, S-E Bemerkung:	Sondervorschriften: A3 A72 A192 Begrenzte Menge (LQ): Y344 Freigestellte Mengen (EQ): E1 Bemerkung:

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Vorschriften

Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie], Gefahrenkategorien:

- P5a Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 1 oder 2
- P5b Entzündbare Flüssigkeiten
- P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b
- E2 Gewässergefährdend, Kategorie Chronisch 2

Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken: 428 g/L. Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen: 428 g/L.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 14/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

15.1.2. Nationale Vorschriften

[DE] Nationale Vorschriften

Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Störfallverordnung

für im Produkt enthaltene Stoffe:

Gefahrenkategorien:

- P5a Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 1 oder 2
- P5b Entzündbare Flüssigkeiten
- P5c Entzündbare Flüssigkeiten der Kategorien 2 oder 3, nicht erfasst unter P5a und P5b
- E2 Gewässergefährdend, Kategorie Chronisch 2

Bemerkung:

Mengenschwelen: 200t/500t

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

Klasse 1:

5.2.5.II: Organische Stoffe bei $m \geq 0.5 \text{ kg/h}$: Konz. 0.10 g/m^3

Ziffer 1:

Anteil, %: <20

Klasse 2:

Organische Stoffe im Abgas dürfen den Massenstrom $0,50 \text{ kg/h}$ oder die Massenkonzentration 50 mg/m^3 insgesamt nicht überschreiten.

Ziffer 2:

Anteil, %: <5

Wassergefährdungsklasse (WGK)

WGK:

2 - deutlich wassergefährdend

Bemerkung:

VOC, %: $>20\%$ (CH)

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt: Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert); Xylene (o-, m-, and p-isomers)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1. Änderungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.2. Abkürzungen und Akronyme

REACH: Registration, Evaluation Authorisation and Restriction of Chemicals. WGK -

Wassergefährdungsklasse. LC50- Für 50% einer Prüfpopulation tödliche Konzentration LD50- Für 50% einer Prüfpopulation tödliche Dosis. STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität. vPvB- Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar. ECHA- Europäische Chemikalienagentur. CLP-Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures.

16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Bearbeitungsdatum: 10.09.2020

Druckdatum: 11.09.2020

Version: 1

Seite 15/15



KIMTEC® Zinkstaubfarbe

16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
entzündbare Flüssigkeiten (<i>Flam. Liq. 3</i>)	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.	
Aspirationsgefahr (<i>Asp. Tox. 1</i>)	H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (<i>Skin Irrit. 2</i>)	H315: Verursacht Hautreizungen.	
Schwere Augenschädigung/-reizung (<i>Eye Irrit. 2</i>)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (<i>STOT RE 2</i>)	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)	
Gewässergefährdend (<i>Aquatic Chronic 2</i>)	H411: Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.	

16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

Gefahrenhinweise	
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (Ohren)
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

16.7. Zusätzliche Hinweise

Keine Daten verfügbar